

DIE 9 *plus*

Das Magazin
der katholischen Stadtkirche Schweinfurt

Nr. 32
Sommer 2026

**Zeit
für**

neue

Ziele

CHURCHTOURS

Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

INHALT | IMPRESSUM

3 Dr. Albrecht Garsky | Editorial

Unterwegs mit CHURCHTOURS

4 – 5 **Kreuz-Fahrt**

6 – 7 **Sehnsuchtsort Wohlfühlinseln**

8 – 9 **Abenteuer Liturgie**

10 – 11 **Traumistan**

12 – 22 **Termine und Infos – Verbände und Einrichtungen - Themen**

Sozialdienst katholischer Frauen | DPSG | Eine Stunde Zeit

Caritasverband | Katholische Arbeitnehmerbewegung |

Ehe- und Familienseelsorge | Musik und Kultur

Andacht und Meditation | Trauerbegleitung

kross – Junge Kirche Schweinfurt | GesprächsLaden

Katholische Erwachsenenbildung | Bildungskoordination | Senioren

23 **Stadtkirche online**

Homepage | Instagramm

24 – 25 **Stadtkirche aktuell**

Pfarrgemeinderat | Erntedank | Bittprozession | Erstkommunion

26 – 27 **Reportage Katholikentag**

30 – 42 **Die Seiten Ihrer Gemeinde**

Bitte besuchen Sie uns auch auf www.stadtkirchesw.de

und erhalten Sie viele Informationen rund um die katholische Kirche in Schweinfurt.

Unter www.instagram.com/stadtkirchesw/ finden Sie uns auch auf Instagram.

Information zum Datenschutz: Ausführliche Informationen zum Datenschutz für

Gemeindemitglieder sind transparent auf unserer Homepage unter

www.stadtkirchesw.de/datenschutzerklaerung/ veröffentlicht und können

hier jederzeit nachgelesen werden

Herausgeber Katholische Stadtpfarrei Heilig Geist Schweinfurt
V.i.S.d.P.: Pfarrer Stephan Eschenbacher, Friedrich-Ebert-Straße 24,
97421 Schweinfurt, 09721 3880868,
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de

Thema-Redaktion DIE9plus-Redaktionsteam der Seelsorgekonferenz
der katholischen Stadtpfarrei Heilig Geist
(Ansprechpartner: Dr. Albrecht Garsky)

Fotos | Illustrationen Falls nicht anders angegeben: Privat
Texte | Layout Seelsorge-Team: Stadtkirche Schweinfurt

Druck Papier-Schmitt GmbH & Co. KG, 97616 Salz
Nächste Ausgabe Redaktionsschluss: 10. Oktober 2026
Erscheinungstermin: 15. November 2026

Liebe Leserinnen und Leser,

Wo waren Sie in Ihrem letzten Urlaub? Und sind Sie erholt und voller neuer Eindrücke zurückgekehrt? DIE9plus stellt Ihnen dieses Mal ganz neue Ziele vor, die Ihnen garantiert neue Kraft für den Alltag geben. Allerdings führen die Reisen nicht noch weiter an noch unbekanntere und noch exotischere Orte, sondern... Aber lesen Sie selbst.

Kreuzfahrten liegen im Trend – wobei DIE9plus Kreuz-Fahrt einmal ganz wörtlich versteht: eine Reise im Zeichen des Kreuzes auf dem Weg ins „heilige Land“. Vielleicht finden Sie die versteckten Anspielungen in der Reisebeschreibung und merken, dass Sie die Tour schon längst angetreten haben. Ziemlich sicher kommen Sie ein bisschen nachdenklich und verändert von der „Reise“ in den Alltag zurück.

Gleiches könnte für den „Ausflug“ zu den Wohlfühlinseln gelten.

Bestimmen Sie doch individuell den Ort selbst, der ideal auch für den Ultra-Kurzurlaub zwischendurch geeignet ist. Erholung ist garantiert!

Eine Expedition im übertragenen Sinn kann auch die Liturgie sein, verstanden als das Abenteuer einer Reise zu sich selbst. Das könnte schon beim feierlichen Einzug mit brausendem Orgelspiel beginnen oder bei einem gemeinsam, aus vielen Kehlen gesungenen Lied oder aber in einem ganz kurzen Moment der Stille. Gänsehaut garantiert.

Oder aber Sie haben einen Traum. Fahren Sie dann doch einfach mal hin in das Land Ihrer Träume, in dem traumhafte Bedingungen herrschen. Auch hier können Sie die Umstände selbst bestimmen.

Nehmen Sie ein Souvenir mit und schon ist ein „kleines Stück“ der Träume im Alltag verwirklicht. Wenn das keine Kraft gibt...

Sind Sie dann mal weg? Ich wünsche Ihnen eine erholsame Urlaubszeit!



*für das Redaktionsteam
Dr. Albrecht Garsky
Kath. Erwachsenenbildung
Schweinfurt*





Machen Sie sich auf zu einer Reise durch die Zeit, zu anderen Kulturen und fremden Völkern. Verstehen Sie so Ihre eigene, christliche Kultur neu.

1.Tag: Flug nach Israel

Fahrt in Kleingruppen (12 Personen + Reiseleiter) durch Bethlehem und Nazareth nach Jerusalem. Dort gemeinsames Abendessen. Anschließend Transfer zu Ihrem Kreuz-Fahrtschiff.

2. Tag: Seetag

auf hoher See in einer Herz-Meditation „das Heilige“ in sich selbst spüren: das eigene Herz und wofür es brennt, Distanz zu sich selbst und der eigenen Geschichte. Dadurch können Sie sich selbst leichter annehmen und für Ihr Leben dankbar sein. Abschluss der Meditation: Ruhe und Loslassen

3. Tag: Athen

Wirkungsorte des Apostels Paulus. Sie besuchen den antiken Marktplatz, an dem der Völkerapostel seine berühmte Rede hielt. Nachmittags Diskussionsrunde mit Teilnehmenden aus anderen Konfessionen und Religionen. Erfahrene Streitschlichter sind anwesend.

4. Tag: Palermo

Beeindruckendes Miteinander von arabisch-normannischer Architektur, barocken Kirchen und quirligen Märkten

heiligen Land



5. Tag: **Rom**

Besichtigung des Vatikans und den Ort der Konzilien: nicht rechtgläubige Teilnehmende müssen die Gruppe danach leider verlassen. Nachmittags unverzichtbar: Papstaudienz.

6. Tag: **Seetag**

Workshops: was hat diese Kreuzfahrt mit mir zu tun?
Nachmittags: Gemeinschaftliche Gestaltung von Bildern, Tanz, Gesang, Gottesdienste und Diskussion darüber, was das Christentum ausmacht.
Achtung: hoher Seegang ist möglich und kein Grund für Stornierung.

7. Tag: **Jerusalem**

heilige Stadt für Juden, Christen und Muslime. Besichtigung der Stadt, die laut Johannesoffenbarung auf die Erde herabgekommen ist.

8. Tag:

Frühes Aufstehen, Rückflug und Transfer nach Schweinfurt in den Alltag





Gehst auch du im Alltag besonders streng mit dir selbst um? Die Wohlfühlinseln sind ein idealer Ort, um Sonne zu tanken, zur Ruhe zu kommen und das Leben jeden Tag aufs Neue zu genießen.

Visum und alle Genehmigungen für eine rundum erholsame Zeit organisiert dein Reiseunternehmen für dich auf Grundlage der Bestimmungen, sich selbst so zu lieben wie seinen Nächsten (Markus 12,31).

Sehnsuchtsort Wohlfühlinseln



Deshalb darfst du auch einfach mal nur an dich selbst denken und auf die Bedürfnisse deines Körpers hören.

CHURCHTOURS bietet dir auf den Wohlfühlinseln

- ✓ Wellness für Körper, Geist und Seele:
- ✓ Entspannung pur und achtsamen Genuss.

Angebot
Selbstliebe



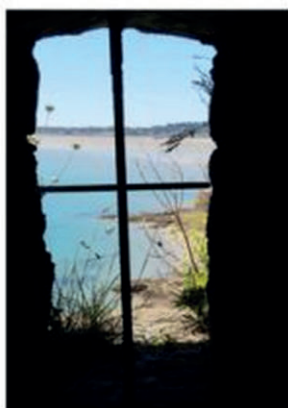
- ✓ Erlebe traumhafte Natur und entspannte Tage,
- ✓ probiere frische Früchte auf den lokalen Märkten oder
- ✓ lass dich vom bunten Treiben auf dem Stadtstrand verzaubern.
- ✓ Außerdem kannst du atemberaubende Sonnenuntergänge erleben oder beim Wandern versteckte Buchten entdecken.
- ✓ Gestalte deine Freizeit genauso vielseitig, wie du selbst bist.

Einrichtungen:

- ✓ Restaurants,
- ✓ Cafés,
- ✓ Sonnenterrasse, Parkanlagen,
- ✓ Pool,
- ✓ Wildpark, Einkaufsmöglichkeiten, und vieles mehr.

Eine Reise auf die Wohlfühlinseln steigert das Wohlbefinden und den liebevollen Umgang mit dir selbst - hier bekommst du die Zeit geschenkt.

Du bist es wert!



Abenteuerreise Liturgie



Abenteuerreise Liturgie – ein Widerspruch in sich? Die Liturgie ist bekannt als feststehendes Gerüst eines Gottesdienstes. Die einzelnen Punkte im Ablauf sind uns so vertraut, dass wir sie automatisch abhandeln, wie das sprichwörtliche „Amen“ am Gebetsschluss. Von dieser sicheren Basis startet das Abenteuer Liturgie:

- ✓ Andachten und Meditationen bieten Ruhe und Raum zur freien Verfügung.
- ✓ Die Hektik des Tages macht Platz für Entschleunigung der Gedanken, hin zu mir und meiner wachsenden Gelassenheit.
- ✓ Ich finde - endlich einmal - Zeit für mich, eigene Gedanken, Beziehungen.

Die Abenteuerreise Liturgie führt uns weiter durch eine facettenreiche Landschaft und jahrtausendealte Kultur.

- ✓ Wortgottesdienste,
- ✓ Andachten,
- ✓ musikalische Mitmachangebote,
- ✓ festliche Gottesdienste mit Chor und Orchester bieten Abwechslung für jeden Geschmack.



Musikalische Mitmachangebote lassen mich die Freude des gemeinsamen Singens und Betens erleben. „Wie für mich gemacht“ – um den vorgegebenen Abläufen und Zwängen des Tages für kurze Zeit zu entkommen und Gemeinsamkeit zu erfahren, Beziehungen zu erleben.

Ergänzt wird das abwechslungsreiche Programm durch

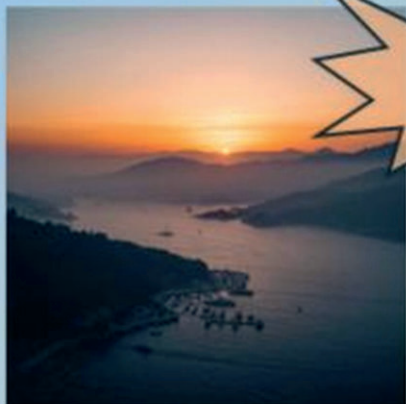
- ✓ Wortgottesfeiern, die den Fokus auf das Wort Gottes legen und
- ✓ festliche Gottesdienste, die durch die Gestaltung mit Chor und Orchester auch in mir beschwingte Festtagsstimmung entstehen lassen.



Angebot
Beziehung

Abenteuerreise Liturgie – kein Widerspruch in sich!

Es gibt verschiedene Wege, die Beziehung zu Gott zu erleben. Versuchen Sie es einfach mal, und keine Sorge: Eine erfahrene Reiseleiterin oder ein erfahrener Reiseleiter ist ja dabei.



Angebot
Hoffnung

Traumziele Gipfel der



Lassen Sie den hoffnungsarmen Alltag hinter sich, heben Sie ab, fliegen Sie über bad news und dirty reality, hinein in eine Welt der Harmonie, des Wohlfühlens und der Verwirklichung aller Träume. Erstürmen Sie die Gipfel der Hoffnung über dem Wolkenmeer der Trostlosigkeit und des Alltagsverdrusses.

Wir bieten

- ✓ friedliches Zusammenleben im Land
- ✓ Vollverpflegung ohne Ausbeutung der Schöpfung und ökologischen Schäden
- ✓ Gute Gemeinschaft der Mitreisenden nach Traumistan
- ✓ Tägliche Ausflüge ins Land der Möglichkeiten und Träume
- ✓ Greifbares Erleben von Wünschen und Sehnsüchten

Modernste Reisemittel stehen Ihnen zur Verfügung, CO2 neutral und ökologisch unbedenklich, denn sie nutzen die Energie der Träume, gespeist aus der Kraft der Phantasie und der Faszination des Wünschenswerten.

Alte, energiezehrende Betriebsmittel wie Angst, Kleinmut oder „das haben wir noch nie gemacht“-Haltung bitten wir bei Reiseantritt abzugeben. Sie werden fachgerecht entsorgt.

*Für eine dauerhafte Versorgung mit energieeffizienten Lebens-
treibstoffen empfehlen wir im Anschluss die „Reise ins Abenteuerland Liturgie“ (siehe Angebot).*

Ziele der Welt – der Hoffnung



Die Reise in dieses Land ist
einmalig und bietet alles,
was Herz begehrt
und die Seele erhebt.



Betreuung durch geschulte Hoffnungsträger und Zukunftskoaches

Ausflugziele in Traumistan

- ✓ Tagesfahrt ins Reservat
„auf Augenhöhe“:
Erleben Sie Gruppen
ohne Hierarchie
- ✓ Bootsausflug (mit
Tauchguide)
„Glaubenstiefe“:
Tauchen Sie ab in die
Tiefe und kommen der
Glaubenssache auf den
Grund

- ✓ Festabend „Tisch des
Herrn“,
an dem gemeinsames
Essen geteilt wird mit
allen, die zum Festabend
eingeladen sind, ohne
Rücksicht auf Herkunft,
Geschlecht oder Religion
- ✓ Abend der Begegnung
mit anderen Religionen,
Sonderlocation „Nirwana“

Willkommen in Traumistan!



Sozialdienst katholischer Frauen

Vorsorgevollmacht – gut informiert handeln

Unsere dreiteilige Vortragsreihe zeigt Schritt für Schritt, wie Sie Vorsorgevollmachten rechtssicher gestalten, das Innenverhältnis klären und die Beglaubigung sowie Registrierung korrekt umsetzen. Praktische Tipps helfen Ihnen, für sich und Ihre Angehörigen frühzeitig Sicherheit zu schaffen.

Vorsorgevollmacht Teil 1:

Vorsorgen mit Köpfchen

Was ist eine Vorsorgevollmacht – und wie fängt man an?

Referentin: Katja Halbig

► Di, 06.10.26 um 17:00 Uhr

Vorsorgevollmacht Teil 2:

Vertrauen ist gut – Spielregeln sind besser

Das Innenverhältnis verstehen und gestalten

Referentin: Katja Halbig und Svenja Paulus

► Di, 13.10.26 um 17:00 Uhr

Vorsorgevollmacht Teil 3:

Gut geregelt ist halb gesichert

Beglaubigung, Beurkundung und Registrierung – was ist was?

Referentin: Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins und den Betreuungsbehörden von Stadt und Landkreis Schweinfurt

► Di, 27.10.26 um 17:00 Uhr

Keine Angst vorm Gericht

– gemeinsam gehts besser

Unser Vortrag mit Rechtspflegerin Sandra Fischer aus dem Betreuungsgericht erklärt praxisnah, was ehrenamtliche Betreuer*innen wissen müssen: von Jahresberichten und Vermögensverzeichnissen über Genehmigungspflichten bis hin zu Tipps für die sichere Kommunikation mit dem Gericht. Lernen Sie, wie Formalitäten leicht verständlich werden und wie Sie Unterstützung effektiv nutzen können.

„K.A.T.ZE“ – Secondhand-Kleidermarkt

Friedrich-Stein-Straße 28, Schweinfurt
im Erdgeschoss

Geöffnet immer donnerstags, 14:30 – 18:30 Uhr. In den Sommer- und Winterferien ist die K.A.T.ZE geschlossen!

Referentin: Sandra Fischer

► Di, 10.11.26 um 17:00 Uhr

Selbst bestimmen – auch am Lebensende

Die Patientenverfügung als Instrument Ihrer Willenserklärung

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht:
Zusammen mehr Sicherheit

Die Patientenverfügung ist ein wichtiges Instrument, um den eigenen Willen frühzeitig festzulegen. Der Vortrag erklärt, was eine Patientenverfügung ist, welche rechtlichen Grundlagen und praktischen Bedeutungen sie hat, was darin geregelt werden kann und sollte – und wie Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht zusammen mehr Sicherheit bieten.

Referentin: Gabriele Krause und Katja Halbig

► Di, 24.11.26 um 17:00 Uhr

Veranstaltungsort ist jeweils:

Sozialdienst katholischer Frauen,

► Friedrich-Stein-Str. 28, Schweinfurt

Anmeldung

jeweils unter 09721 9414-200 oder per Mail
betreuungsverein@skf-schweinfurt.de

■ **Sozialdienst katholischer Frauen e.V.**
Friedrich-Stein-Straße 28, 97421 Schweinfurt 09721 9414-100

info@skf-schweinfurt.de

www.skf-schweinfurt.de

DPSG Stamm Tokwon



Gruppenstunden

Immer Freitags von 17:00 bis 18:30 Uhr sind unsere Gruppenstunden für 7 bis 15 Jahren und ab 16 Jahren nach Absprache.

Infos zu Veranstaltungen und Kontakt:

DPSG Stamm Tokwon

Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt
09721 4774206
tokwon.dpsg@web.de <https://dpsgstammtokwon.jimdo.com>
sowie Facebook und Instagram.



Eine Stunde Zeit

Die ökumenische Nachbarschaftshilfe der Gemeinden Christuskirche, St. Anton und Maria Hilf feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen, voraussichtlich am

- So, 06.09.26
- um 10:30 Uhr
- in St. Anton

in einem Gottesdienst mit Diakon Joachim Werb.



Für unser Team suchen wir Verstärkung. Vielleicht haben Sie eine Stunde Zeit und möchten diese einbringen! Vielleicht gibt es in Ihrer Nachbarschaft Menschen, die Unterstützung brauchen oder sich über einen Besuch freuen! Sie können sich über das Pfarrbüro bei uns melden. Wir freuen uns auf Sie!

*Das Team Ingrid Baumann, Gerlinde Förster,
Ute Sauer, Cordula Selbmann,
Annegrete Niedermeyer*

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinden St. Lukas – Gut Deutschhof – St. Maximilian Kolbe und St. Peter und Paul gratuliert der befreundeten Nachbarschaftshilfe zu Ihrem 20-jährigen Bestehen! Wir verdanken zudem unsere Gründung dieser Initiative, angespornt durch das Vorbild arbeiten inzwischen bei uns 20 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit. Ständig suchen wir weiterhin Helfer und Helferinnen, gerne vermitteln wir aber auch Unterstützung.

*Das Team Cathrin Bier, Maria Werner,
Gaby Fröschel, Elisabeth Sulzinger*

Caritasverband



Spieleabend

Spiele hält jung, macht Spaß und verbindet die Generationen. In gemütlicher Atmosphäre können Sie neue Spiele und Menschen kennenlernen, sich austauschen und ins Gespräch kommen. Wir haben viele Spiele vorrätig, das eigene Lieblingsspiel kann auch mitgebracht werden.

Der offene Spieleabend findet an jedem letzten Freitag im Monat statt, im Dezember machen wir Weihnachtspause.

► Fr, 25.09./30.10./27.11.26

jeweils ab 18:00 Uhr

► Zentrum casa Vielfalt, St.-Anton-Str. 8
Raum „Lichtblick“ (2. Stock)

Eintritt frei, ohne Anmeldung

Tag der offenen Tür –

bunter Tag für Familien

Mit einem tollen Programm stellen sich die Einrichtungen im Zentrum casa Vielfalt vor:

Die Zirkuskünstlerin Rosa Rosini bringt uns zum Staunen und zum Lachen, im „Café International“ gibt es Gebäckspezialitäten aus aller Welt und beim Malteser Hospizdienst können Kinder in der Teddy-Klinik spielerisch die Erste Hilfe kennenlernen. Malen, Basteln, Kinderschminken- es ist viel geboten an diesem Tag, kommt einfach mal vorbei!

► Sa, 10.10.26, 13:00 -
16:30 Uhr

► Zentrum casa Vielfalt,
St.-Anton-Str. 8

*Eintritt frei,
ohne Anmeldung*



Ausstellung: Leben, Tod, Erinnerung – ein interkultureller Dialog

Leben und Tod verbinden alle Menschen – unabhängig von Herkunft, Religion, Sprache oder Kultur. Doch jede Gesellschaft entwickelt eigene Formen des Erinnerns, Trauerns und Feierns des Lebens. Viele regionale Künstlerinnen, Kreative, Bürgerinnen, Gruppen und Interessierte, haben sich damit kreativ auseinandergesetzt und Kunstwerke gestaltet, die eine ganz eigene Sichtweise eröffnen. Kunst schafft Räume des Dialogs, der Begegnung und des gegenseitigen Verständnisses. Sie macht sichtbar, was Worte oft nicht ausdrücken können: Erinnerung, Verlust, Hoffnung, Liebe und Verbundenheit. Die Ausstellung wird vom 24.10. - 16.11.26 im Zentrum casa Vielfalt zu sehen sein.

► Vernissage am Sa, 24.10.26

► Zentrum casa Vielfalt, St.-Anton-Str. 8

Eintritt frei

Ukrainische Hochzeitsbräuche

Reich geschmückte Kleider, Musik und köstliche Speisen: Der Ukrainische Verein „Barwa e.V.“ stellt Traditionen rund um die Ukrainische Hochzeit vor. Lassen Sie sich verzaubern von den kulturellen Bräuchen, mit denen die Menschen in der Ukraine ein Hochzeitsfest feiern.

► Sa, 31.10.26 (13:00 bis 17:00 Uhr)

Anmeldung bis 24.10.26 bei:

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Schweinfurt e.V.

Marion Hammer 09721 715834

Mail: hammer@caritas-schweinfurt.de

Eintritt frei

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Schweinfurt e.V.

St.-Anton-Straße 8, 97422 Schweinfurt

Koordinationsleitung casa Vielfalt:

Marion Hammer 09721 7158-34

hammer@caritas-schweinfurt.de

Katholische Arbeitnehmerbewegung

KAB-Tagesfahrt nach Gotha

Wir erfahren Wissenswertes über Geschichte und Gegenwart der Residenzstadt. Mit Führung im Schloss Friedenstein.

► Sa, 12.09.26, 07:30 bis 20:00 Uhr
Veranstalter: KAB Heilig Geist - St. Kilian,
Fahrtkosten: 39,00 € pro Person
Anmeldung erforderlich bei:
Lilo Häusinger, 09721 25149
weitere Infos auf der Homepage der Stadtkirche (Flyer)

Frauendinner „Alte Zeiten – Alte Rosen“ mit Verkostung von Rosenprodukten

► Mi, 16.09.26, 18:00 - 20.30 Uhr
► Ort: Pfarrzentrum Christkönig,
Albert-Schweitzer-Straße 1
Referentin Christine Bender, Kolitzheim
Veranstalter: KAB Christkönig.
Für die Brotzeit und die Verkostung wird ein Unkostenbeitrag erhoben.
Anmeldung und Auskunft bei:
Inge Hofmann, Tel. 09721 802522

Wanderung mit Überraschungsziel

► So, 20.09.26, 10:00 Uhr
Treffpunkt an der Kirche St. Josef
Veranstalter: KAB St. Josef
keine Anmeldung erforderlich

KAB St. Anton – St. Peter und Paul

KAB-Stammtisch St. Anton

► am Sa, 05.09. / 10.10. / 07.11. / 12.12.26
18:30 Uhr bei Dimi (Maibacher Höhe)

Ehe- und Familienseelsorge

Liederabend mit Claudia Mühlfeld

► Mi, 14.10.26, 19:00 Uhr
► Pfarrzentrum Maximilian Kolbe
Feuerbergstraße 61, 97422 Schweinfurt

Familiengottesdienst „Himmelsucher“

► So, 15.11.26, 11:00 Uhr
► Kirche St. Kilian
Die katholische Ehe- und Familienseelsorge und die Gemeinde St. Kilian laden herzlich ein zu einem kleinen Familiengottesdienst zu St. Martin. Für einen kleinen Umzug in der Kirche bitte eine Laterne mitbringen. Danach ergeht herzliche Einladung zu den Spieletagen in den Räumen der Krosskirche.



Ehe- und Familienseelsorge Schweinfurt

Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt
Ullrich Göbel, Ehe- und Familienseelsorger
ullrich.goebel@bistum-wuerzburg.de
09721 7025-62
www.schweinfurt.eheundfamilienseelsorge.de

Musik und Kultur

Kirchenmusik in Heilig Geist

Nach 36 Jahren im Dienst der Kirchenmusik verabschiedet die Pfarrei Heilig-Geist in Schweinfurt ihren langjährigen Stadtkantor Martin Seiwert. Am Sonntag, 26. Juli, findet um 11:00 Uhr ein feierlicher Gottesdienst statt, der das bemerkenswerte Lebenswerk eines Musikers würdigt, der das kulturelle Profil der Stadt maßgeblich geformt hat.

Seit seinem Amtsantritt im Jahr 1990 entwickelte Seiwert die Gemeinde zu einem über-regional bedeutenden Zentrum für geistliche Musik. Besonderen Wert legte er dabei auf die Aufführung großer Orchestermessen, von denen er während seiner Laufbahn nahezu 50 verschiedene Werke zur Aufführung brachte. Neben Klassikern von Haydn und Mozart integrierte er auch zeitgenössische Kompositionen in den liturgischen Alltag.

Als hochqualifizierter Organist und Chorleiter rief er zudem diverse Ensembles ins Leben, darunter das Vokalensemble Heilig-Geist. Er wirkte bei den Kirchturmspatzen mit. Auch als Mentor für junge Musiker hinterlässt er eine



große Lücke, da viele seiner ehemaligen Schüler heute selbst erfolgreich im kirchenmusikalischen Bereich tätig sind. Trotz gesellschaftlicher Veränderungen und schwindender Ressourcen behielt Seiwert stets den Anspruch an Qualität bei.

Seit 2005 weitete er sein Engagement zudem auf die Pfarrei St. Kilian aus und betreut seit 2012 zusätzlich die Chöre in Bad Königshofen.

Der Abschiedsgottesdienst wird ein musikalisches Highlight, bei dem verschiedene Chöre, die Seiwert über Jahre leitete, gemeinsam auftreten werden. Auf dem Programm stehen anspruchsvolle Werke wie die Messe solennelle von Louis Vierne und Händels Zadok the Priest. Mit Martin Seiwert geht eine Ära zu Ende, die durch künstlerische Exzellenz und ein tiefes Verständnis für die Liturgie geprägt war.

- Die weiteren musikalischen Highlights in Heilig Geist entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung, Tagespresse oder Homepage der Stadtkirche www.stadtkirchesw.de

Andacht und Meditation

► „Einfach singen. Jetzt!“

Dieses Angebot von Gudrun Welker zu einer musikalischen meditativen Mittagspause in St. Anton wird gerne angenommen.

Immer an den **ersten drei Mittwochen eines Monats ab 11:45 Uhr** kommen 30 und mehr Besucher und Besucherinnen aus Schweinfurt und dem Umland. Jeder ist willkommen und kann die Mischung aus

Mitsingen, Lauschen, Verweilen, Kraft tanken und zur Ruhe kommen genießen. Eine kleine Ruheinsel im geschäftigen Treiben unserer Zeit.

► Kontemplatives Gebet

christliche Form der Meditation
Jeden Montag | 18:30 Uhr
Krankenhaus St. Josef, Kapelle
Weitere Infos siehe Plakate

Trauerbegleitung

Meine Sonntagsoase

Mit Impuls und gemeinsamem Café

- So, 29.11.26, 14:00 – 17:00 Uhr
casa Vielfalt, St.-Anton-Straße 8

Sich auf den Weg machen

auf naturnahen Wegen um
Grafenrheinfeld

- So, 20.09.26, 14:00 – 17:00 Uhr
Nähere Infos und Anmeldung zu beiden Terminen bei
Monika Spath, Malteser-Hilfsdienst e.V.
09721 930911-32 oder
Lorenz Hummel, GesprächsLaden SW
unter 09721 207955

Offener Gesprächskreis für Trauernde

- jeweils am 2. Montag im Monat
► 18:00 – 19:30 Uhr
► GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

Gemeinsam auf dem Weg durch die Trauer

Gesprächskreis für trauernde Menschen
Eine feste Trauergruppe, die sich sechsmal
im 14-tägigen Abstand trifft

- ab Do, 15.10.26, 18:00 – 19:30 Uhr
► GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20
Anmeldung unter 09721 207955

Trauerfeier für Menschen ohne Angehörige

ökumenisch überreligiöse Trauerfeier für
Menschen ohne Hinterbliebene mit anschl.
Beisetzung auf dem Friedhof.

- Mi, 21.10.26, 10:00 Uhr
► Hauptfriedhof, Aussegnungshalle

Begegnungstag für Menschen in Trauer

- So, 18.10.26, 14:00 – 17:30 Uhr
► im casa Vielfalt

Nähere Infos folgen.
Anmeldung bis 05.10.26 im GesprächsLaden (09721-207955) oder bei den Maltesern (09721-93091132)



Über den Tod hinaus...

Friedhofsgang mit Gedanken, die Hoffnung machen

- So, 08.11.26, 16:30 Uhr
► Ort: Hauptfriedhof Schweinfurt (Treffpunkt Haupteingang)
► Leitung: Dr. Albrecht Garsky, Kath. Erwachsenenbildung

Je nach Jahreszeit und Witterung strahlt der Hauptfriedhof verschiedene Stimmungen aus. Grabsteine erzählen von Trauer und Hoffnung, Zuneigung und Respekt. Eine ganz eigene, fast mystische Stimmung verbreitet der Friedhof um Allerheiligen, wenn die vielen flackernden Grablichter der einsetzenden Dunkelheit Leben einhauchen.

Der Friedhofsgang lädt ein, in diese Stimmung einzutauchen. Kurze Geschichten, Gedichte und Symbole auf den Gräbern geben Raum für neue Gedanken und möglicherweise neue Hoffnung.

Die Veranstaltung ist kostenlos und ohne Anmeldung.

Gemeinsame Veranstaltung von katholischer und evangelischer Erwachsenenbildung

FriedhofsCafe - Ort der Begegnung

Jeden ersten Sonntag im Monat (von März bis November) von 14:00 – 16:00 Uhr auf dem Hauptfriedhof Schweinfurt vor der Aussegnungshalle

kross – Junge Kirche Schweinfurt

*Bei uns ist Platz - für dich. Für deinen Glauben, deine Fragen, deine Ideen. Für Gemeinschaft. Für Vielfalt. Für G*tt.*

kross = Kirche, nur anders.

Alle Infos über kross findest du unter www.kross-sw.de

Unser Instagram Kanal: @kross.sw



messe@kross

jeden Sonntag | 19:00 Uhr

Junge, frische Musik und eine Botschaft, die mit deinem Leben zu tun hat: Das ist unsere messe@kross. Der perfekte Start in die neue Woche. **G*ttedienst, nur anders.**

gutenachricht@kross

► jeden Donnerstag | 17:00 Uhr

Jede Woche lesen wir zusammen den Bibeltext vom kommenden Sonntag und suchen gemeinsam die gute Nachricht, die G*tt uns heute sagen will.

Bibel lesen, nur anders.

backstage@kross

► erster Sonntag im Monat | 20:30 Uhr

Einmal im Monat treffen wir uns nach der messe@kross und fragen gemeinsam: Wie soll kross weitergehen? **backstage@kross - Kirche entsteht gemeinsam.**

krossfest

► Fr, 11.09.26 | 16:00 Uhr

laden wir alle krossies und alle Interessierten herzlich zum krossfest ein – mit gutem Essen, Begegnung, Musik und jeder Menge Zeit zum Zusammensein.

Pfarrfest, nur anders.

Auf ein Glas Demokratie

► Fr, 02.10.26 | ab 17:00 Uhr

Zwischen Weingläsern und Gesprächen entsteht manchmal mehr Wahrheit als in großen Debatten. Wir laden ein ins PINOT - Pascals Cafe. Wein.Bar: zu einem offenen Abend über Demokratie, Kirche, Hoffnung, Widerspruch und die Frage: Wie wollen wir miteinander leben?

Nacht der Lichter

► Fr, 06.11.26 | 19:00 Uhr

An diesem Abend laden wir dich ein zu einem Gebet wie in Taizé mit meditativen Liedern, Kerzenschein, Bibeltext und Stille in unserer **krosskirche**. Im Anschluss bist du zu Tee und Gebäck in die **krosslounge** eingeladen.



■ kross – Junge Kirche Schweinfurt

Postanschrift:

Friedrich-Ebert-Straße 24

97421 Schweinfurt

<https://kross-sw.de>

GesprächsLaden

Ausstellung: „Im Labyrinth der Zeit“:

bis 13.10.26 stellt die Künstlerin Christa Nothtroff beeindruckende Bilder zum Thema Zeit im GesprächsLaden am Markt aus. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten Mo, Di, Mi, 10:00 bis 14:00 Uhr, Do, Fr, 14:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung besucht werden.

„Gönn dir einen Abend zum KRAFTSCHÖPFEN“

Sich einfach mal etwas Gutes tun – das ist die Idee hinter der neuen Angebotsreihe des GesprächsLadens. Jeder braucht das ab und zu: Die Seele baumeln lassen, Durchatmen, Auftanken und dabei Kraftschöpfen für den Alltag. In den verschiedenen Themenabenden soll es darum gehen, die eigene Kraftquelle zu entdecken, zu füllen und daraus zu schöpfen.

Folgende Termine sind geplant:

- ▶ Do, 17.09.26, Märchen und Geschichten, die gut tun
- ▶ Do, 01.10.26, Singen für die Seele
- ▶ Do, 05.11.26, Das Leben tanzen - Meditatives Tanzen
- ▶ Do, 19.11.26, Märchen und Geschichten, die gut tun
- ▶ jeweils von 19:00 - 20:15 Uhr im GesprächsLaden am Markt

LadenGespräch

Aktuelle Lebensthemen und interessante Fragestellungen prägen die LadenGespräche. Impulsreferate führen in die jeweilige Thematik ein und laden anschließend zu einem Gedankenaustausch ein. So wird das Gehörte mit persönlichen Erfahrungen gerdet und vertieft. Gleichzeitig können eigene Erlebnisse kritisch reflektiert werden. Weiterführende Gedanken und Fragen weiten den Horizont.

In geschütztem Rahmen und lockerer Atmosphäre können Sie unter Leitung von Lorenz Hummel und seinen MitarbeiterInnen im GesprächsLaden reizvolle und wichtige Lebensthemen in den Blick nehmen und neue Blickwinkel entdecken.

- ▶ Mo, 28.09.26 Freundschaft – durch Höhen und Tiefen !? mit Donata Molinari
- ▶ Mo, 16.11.26 Großeltern in der Erziehung der Enkel - Chancen oder Konfliktpotential mit Lorenz Hummel
- ▶ jeweils von 19:00 - 20:30 Uhr im GesprächsLaden am Markt

Die richtigen Worte finden

Einführungskurs in das helfende Gespräch (in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung)

- ▶ Sa, 10.10. und 17.10.26
- ▶ jeweils von 09:00 bis 16:00 Uhr im pluspunkt, Schultesstraße 32

Info und Anmeldung unter 09721 207955



GesprächsLaden am Markt ist gerne für Sie da: „Mit uns können Sie reden!“ – Vertraulich
 – kostenfrei – unbürokratisch:
 Mo, Di, Mi, 10:00 bis 14:00 Uhr,
 Do, Fr, 14:00 bis 18:00 Uhr
 09721 207955
 und nach Vereinbarung!

Veranstaltungsserie „Hope in Darkness“



Bilder afghanischer Frauen zum Thema Freiheit

Ein Projekt des Vereins FIDA e.V., der von afghanischen Frauen im Exil gegründet wurde. Vom 01.10.26 bis zum 28.10.26 werden wir in unserer „Galerie im Treppenhaus“ in Schweinfurt 30 Gemälde afghanischer Frauen zeigen. Die Ausstellung gibt ihnen eine Stimme, ihre Geschichte zu erzählen. Sie setzt ein Zeichen für Mut, Hoffnung, Selbstbestimmung und Freiheit.

Dazu gibt es ein vielfältiges Rahmenprogramm:

Vernissage

- Do, 01.10.26 um 17:30 Uhr im
 - +plus.punkt Schweinfurt, Schultesstraße 21, Schweinfurt
- Bei Sekt und afghanischen Häppchen erhalten Sie Infos zur Situation in Afghanistan und den Bildern der Ausstellung. Bei einer Führung mit Diskussionsrunde lassen wir den Abend gemeinsam ausklingen.



Kunst- und Genussworkshop „Freiheit“

- Sa, 10.10.26 von 9:30 - 12:30 Uhr
 - +plus.punkt Schweinfurt, Schultesstraße 21, Schweinfurt
- Kunsttherapeutin Susanne Krumm gibt einfühlsam Anleitungen in die Arbeit mit Stift und Farbe und Bildungsreferentin Judith Gläser liefert kleine literarische Inputs rund ums Thema Freiheit. Dazu gibt es kleine Köstlichkeiten im weitesten Sinne rund um das Thema des Workshops.

Krimilesung „Der Taliban“ von und mit Marley Alexis Owen

- Do, 15.10.26 um 18:30 Uhr im
 - +plus.punkt Schweinfurt, Schultesstraße 21, Schweinfurt
- Die ehemalige Bundeswehrsoldatin Sara Konrad soll zurück nach Afghanistan – eine Frau vor den religiöse Fanatikern der Taliban retten und geheime Dokumente sichern. Es geht um die Rechte der Frauen in Afghanistan und insbesondere das Los der ehemaligen Ortskräfte. Die Autorin liefert Hintergrundinfos und steht für Fragen bereit. Dazu reichen wir Fingerfood aus Afghanistan.

Afghanisches Abendessen

- Fr, 23.10.26 um 18:00 Uhr
 - casa Vielfalt, St. Anton Str. 8, Schweinfurt
- Menschen aus Afghanistan, die in Schweinfurt leben, erzählen von ihrem Heimatland, aber auch Unterschieden zu Deutschland. Es gibt ein traditionelles Menü, sowie viele nette Leute und herzliche Referent*innen.



Anmeldungen für alle Veranstaltungen nötig bei

- Kath. Erwachsenenbildung Schweinfurt - info@keb-schweinfurt.de
- Tel.: 09721 702531

Katholische Erwachsenenbildung

Nur eine Kindergeschichte?

Das Buch Jona lesen und verstehen

► Termine: 28.09; 19.10.; 30.11.2026 und 11.01.; 01.02.2027

► Leitung: Dr. Albrecht Garsky, Kath. Erwachsenenbildung

Anmeldung bis 23.09.2026 bei:

Kath. Erwachsenenbildung: 09721 702531

oder e-Mail: info@keb-schweinfurt.de

Gemeinsam mit dem Evangelischen Bildungswerk

Der Kurs findet online statt.

Teilnahmebeitrag: **15,00 €**



Bildungskoordination

Kennen Sie „Ihre“ Kirche?

Ob St. Peter & Paul oder eine der anderen Kirchen unserer Stadtpfarrei – viele werden diese Frage spontan mit einem überzeugten „Ja!“ beantworten. Und doch möchte ich hinter dieses Ja ein kleines „Aber“ setzen. Denn unsere Gotteshäuser sind weit mehr als vertraute Orte des Gottesdienstes. Sie sind wahre Schatzkammern voller Geschichte, die immer wieder Neues entdecken lassen.

Drei Mitglieder der Stadtpfarrei haben im vergangenen Jahr die diözesane Fortbildung zur Kirchenraumführerin bzw. zum Kirchenraumführer absolviert. Mit ihrem neu erworbenen Wissen laden sie dazu ein, die Kirchenräume von St. Peter & Paul, Heilig Geist und St. Josef aus ungewohnten Perspektiven kennenzulernen:

Führung in St. Peter & Paul:

„Auf neuen Wegen – Beton und Glaube“

► So, 13.09.26 um 14:30 Uhr mit Monika Bartenstein-May

Führung in Heilig Geist:

„Ein anderer Blickwinkel“

► So, 20.09.26 um 14:30 Uhr mit Michael Bartenstein

Führung in St. Josef:

„Wimmelbild für Entdecker“

► So, 27.09.26 um 14:30 Uhr mit Anja Mantel

Die jeweiligen Führungen dauern ca. 60 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Keine Teilnahmegebühr. Herzliche Einladung, Ihre Kirche einmal mit anderen Augen zu sehen.

Begeistern Sie Freunde und Bekannte und nehmen Sie sie gerne mit!

Veranstalter ist die Katholische Erwachsenenbildung Schweinfurt (KEB).

(Auf der Homepage der KEB finden Sie demnächst eine ausführlichere Beschreibung der jeweiligen Führung: www.keb-schweinfurt.de).

P.S. Weitere Führungen in anderen Schweinfurter Kirchen sind möglich.

■ Bildungskoordination Main-Rhön

bildungskoordination-mr@bistum-wuerzburg.de

Tel.: 09721 702542

Senioren

Seniorenkreis St. Anton

Treffpunkt **jeden 3. Donnerstag im Monat**
um **14:30 Uhr**

im Café Charisma. Bitte beachten Sie dazu die Informationen auf den Monitoren im Foyer, sowie auf der Homepage der Stadtkirche. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Diakon Joachim Werb unter 09721 299384



Seniorenkreis Christkönig

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Wöchentliche Veranstaltungen Senioren-gymnastik im Pfarrsaal

► montags um 15:00 Uhr

Lauftreff in zwei Gruppen

– je nachdem, wie gut man laufen kann.

Anschließend gemeinsame Einker. Infos am Schwarzen Brett in der Kirche und im Schaukasten am Kirchturm | **Treffpunkt** an der Bushaltestelle Berliner Platz

► dienstags um 13:45 Uhr

Rosenkranz in der Kapelle,

anschließend um 15:00 Uhr **Seniorenkreis:** spielen, Kaffee trinken, unterhalten und Kontakte knüpfen

► mittwochs um 14:30 Uhr

Weitere Veranstaltungen siehe Gottesdienstordnung und Aushang

Seniorenkreis St. Kilian

Liebe SeniorInnen von St. Kilian und liebe Gäste, wir haben unsere Treffen das Jahr über mit einem bunten Programm gefüllt – mit gutem Zuspruch. Das ist wunderbar und soll so weitergehen! Beginn jeweils um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Kilian (Kilianszimmer). Marlies Schneider mit Team

10 Gebote der Gelassenheit von Papst Johannes XXIII

► Mi, 09.09.26

► 14:30 - 17:30 Uhr

Referent: Lorenz Hummel

Seniorenkreis St. Maximilian Kolbe

Herzliche Einladung an alle Interessierten, einen geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Beginn jeweils um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Maximilian Kolbe (Franziskuszimmer).

„Rund um die Traube“

► Do, 17.09.26

Diavortrag „Wenn einer eine Reise tut“ mit Jürgen Schmid

► Do, 22.10.26

Totengedenken

► Do, 19.11.26 - anschließend besinnliche Seniorenfeier bei Kaffee und Kuchen

Weihnachten mit dem KiZ

► Do, 17.12.26

Seniorenkreis St. Peter und Paul

Beginn jeweils um 14:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen auf der Bühne des Pfarrsaales St. Peter und Paul

„Die zehn Lebensgebote“

Gebote in der heutigen Zeit

► Di, 22.09.26

► Referentin: Sibylle Spanheimer

Gesund ernähren im Alter

► Di, 20.10.26

Referentin: Antje Omert, Dipl.-Ökotrophologin

Bilderreise in den Norden Kanadas

► Di, 17.11.26

Referent: Helmut Müller

Adventsfeier

► Di, 15.12.26

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen.

► Stadtkirche „online“

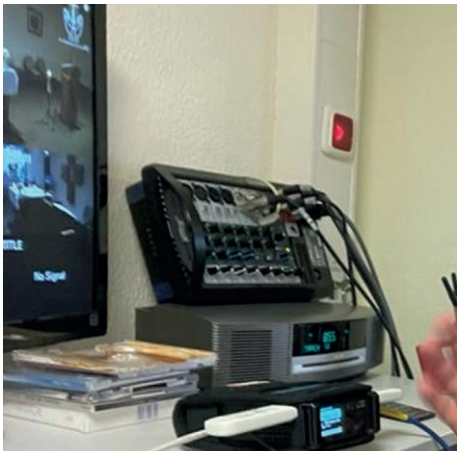
Aktuelle umfassende Informationen und Berichte, Gottesdienste sowie umfangreiche Downloads und Hintergründe des jeweiligen Gemeindelebens finden Sie auf der Stadtkirche-Homepage: www.stadtkirchesw.de. Diese ist jetzt im neuen Design noch übersichtlicher und für die mobile Nutzung auf dem neuesten Stand.



Ebenso ist die Stadtkirche auf Instagram: „stadtkirchesw“ (www.instagram.com/stadtkirchesw/). Hier wird zeitnah und mit viel Bildmaterial das Gemeindeleben der Stadtkirche in Stories und Berichten lebendig. Stöbern lohnt sich!



Sonntags kann man um 10:00 Uhr über Homepage und Instagram den Gottesdienst aus dem Leopoldina Krankenhaus verfolgen.



© Rüdiger Wolf

Mein Sommerwunsch

Der Regen möge deinen Geist erfrischen, dass er rein und glatt wird wie ein See, in dem sich das Blau des Himmels spiegelt und manches Mal ein Stern.

Leicht möge der Wind dich umwehen und dich tragen wie eine Feder, so wie Gottes Geist dich anhaucht und du wieder neue Kraft schöpfst.

Das Licht der Sonne möge dich anstrahlen, dass du Wärme und Licht spürst im Angesicht, den Glanz und die Schönheit in Gottes guter Schöpfung.

Alter irischer Segenswunsch



Stadtkirche | Stadtpfarrei aktuell

Neues vom Pfarrgemeinderat

Im April hat sich der neue Pfarrgemeinderat der Stadtpfarrei Hl. Geist konstituiert. 16 Frauen und Männer haben sich gefunden, um die Interessen der Filialgemeinden in der Stadtpfarrei zu vertreten. Den Vorsitz hat Anja Mantel übernommen, unterstützt von Ruth Berthold (Hl. Geist) und Manfred Glaser (Maximilian Kolbe).

Der neue Pfarrgemeinderat wurde feierlich in einem Gottesdienst eingeführt, bei dem auch die ausscheidenden Gremiumsmitglieder verabschiedet wurden. Vielen Dank an alle die sich bereiterklärt haben im Pfarrgemeinderat und in den Gemeindeteams die nächsten Jahre mitzuwirken.

Erntedank 2026 – Kirchengemeinden sammeln

Die Tafel freut sich auf Ihre Unterstützung „Gemeinsam gegen Hunger“. Mit diesem Satz bittet die Tafel Schweinfurt um Lebensmittelspenden für hilfsbedürftige Menschen. Gerade in herausfordernden Zeiten gibt es Menschen in unserer unmittelbaren Umgebung,



die auf unsere Unterstützung angewiesen sind. Durch die anhaltend hohen Lebensmittelpreise benötigt die Tafel Schweinfurt immer mehr Lebensmittel für ihre Kunden. Mit Ihrer Spende schenken Sie Mitmenschen ein Stück

Würde und Hoffnung. Das Erntedankfest ist ein besonderer Anlass, Gott für die Gaben des Lebens zu danken und diese mit anderen zu teilen.

An den Wochenenden **26. und 27.09.** sowie **03. und 04.10.26**, sind alle Gottesdienstbesucherinnen und -besucher in den neun katholischen Kirchengemeinden Schweinfurts eingeladen, haltbare Lebensmittelspenden mitzubringen und vor dem Altar abzulegen. Die gesammelten Gaben werden am darauffolgenden Montag von den Gemeinden an die Tafel Schweinfurt übergeben.

Es können alle nicht zu kühlenden Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist, gespendet werden. Besonders geeignet sind:

- Konserven mit Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch oder Obst
- Grundnahrungsmittel wie Nudeln, Reis, Bohnen, Linsen, Kichererbsen, Mehl, Salz, Zucker, Grieß
- Frühstück Produkte wie Müsli und Nüsse

Um laufende Kosten für Miete, Fahrzeuge, Reparaturen zu decken, ist es auch möglich, die ehrenamtliche Arbeit der Tafel Schweinfurt durch Geldspenden zu unterstützen. Während der Woche können Sie die Lebensmittel auch im Gesprächsladen am Markt abgeben.

Weitere Informationen zur Arbeit der Tafel Schweinfurt finden Sie unter www.tafel-schweinfurt.de

Der Pfarrgemeinderat Heilig Geist und das Seelsorgeteam bedanken sich schon jetzt für Ihre Unterstützung und sagen von Herzen: Vergelt's Gott!

Bittprozession

Viele von Ihnen werden es bemerkt haben. Die Bittprozession, die sonst traditionell in den Tagen vor Christi Himmelfahrt stattfindet, ist in diesem Jahr ausgefallen. Wobei ausgefallen nicht ganz richtig ist. Aufgrund des Katholikentages in Würzburg, der in der Bittwoche

stattfind, hat sich der Pfarrgemeinderat und das Team der Seelsorger entschlossen den Bittgang auf den Oktober zu verschieben. Wir werden an der Nacht der Demokratie am 02.10. mit einem Zelt auf dem Marktplatz teilnehmen. Wir bitten dafür nachträglich nochmals um Ihr Verständnis und freuen uns schon jetzt auf Ihre Teilnahme.

Erstkommunion

Wie in den vergangenen Jahren wurden die Kommunionkinder der Stadtpfarrei in zwei Gruppen vorbereitet, die von den beiden



Pastoralreferentinnen Barbara Hornung und Maria Garsky zusammen mit Gabi Henz und Isolde Grau und weiteren ehrenamtlichen Kräften geleitet wurden. Neben Angeboten wie kindgerechten Kirchenführungen oder Gruppenaktionen und Gruppengottesdiensten, gab es Anfang des Jahres einen Taufenerinnerungsgottesdienst in Christkönig. Unterstützt durch die Ehe- und Familienseelsorge erlebten die Familien an verschiedenen Mitmach-Stationen in der Kirche die unterschiedlichen Verwendungsmöglichkeiten von Wasser.

In der Fastenzeit waren alle Kommunionkinder der Stadt zu einem Gemeinschaftsnachmittag nach St. Anton eingeladen.

Im Rahmen der Vorbereitung fuhren die Kinder mit dem Zug zum Bibelturm nach Haßfurt.

Im Ostergarten wird die heilige Woche angefangen von Palmsonntag bis Ostern auf fünf Stockwerken erlebbar.

Am Weißen Sonntag 12.04.26 feierten 20 Kinder in Heilig Geist Erstkommunion.

Am Mo, 13.04.26 ging der Kommunionausflug mit den Kindern und ihren Familien nach Münsterschwarzach. Dort feierte Pater Wolfgang eine Andacht und führte anschl. über das Gelände der Abtei.

Am Sa, 25.04.26 empfingen 17 Kinder zum ersten Mal Jesus im verwandelten Brot in Maria Hilf und am So, 26.04.26. durften ebenfalls 17 Kinder ihre Erstkommunion festlich begehen. Nach der Erstkommunionfeier war Montag schulfrei. Und so feierten die Kinder einen Dankgottesdienst in St. Anton. Ein Ausflug in den Wildpark war der gelungene Abschluss der Erstkommunionvorbereitung.

Zur Erinnerung erhielten alle Kinder von der Stadtpfarrei ein Kreuz als Geschenk.

Ausblick:

Bis Ende September wird in den Schulen an alle Kinder, die dann die 3. Klasse besuchen, ein Informationsbrief verteilt bzw. von den Kirchengemeinden versendet.

Elternabend ist für alle Interessierten in der Stadtpfarrei am 06.10.26 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Christkönig. Bitte anmelden!



Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, diesen Brief über ein Pfarrbüro oder über die Homepage der Stadtkirche www.stadtkirche.de/sakramente/kommunion abzurufen.

Bitte geben Sie diese Information an mögliche Familien weiter, da wir wegen Datenschutz nicht alle erreichen können.

Hab Mut, steh auf und geh zum 104. Katholikentag nach Würzburg

Bunt und vielfältig wie die Menschen, die den Katholikentag besuchten, war auch das Programm mit über 900 Veranstaltungen. Ohne das ehrenamtliche Engagement geht es da nicht. Wie Frau Dr. Irme Stetter-Karp, die Präsidentin des ZDK, bei der Eröffnung sagte: „Wir sollen selbst Ermutiger werden.“ Das schenkt Hoffnung und stärkt den Zusammenhalt.

Das Zusammenwirken vieler verschiedener Menschen wurde beim Abend der Begegnung deutlich. Die neun Dekanate des Bistums stellten sich vor. Das Dekanat Schweinfurt präsentierte sich auf dem Kardinal-Döpfner-Platz. Bei Spießbraten und Leberkäs (auch in veganer Version) und Getränken der Brauerei Ulrich Martin konnten die Besucher der Celtis Bigband und dem VocalPopEnsemble lauschen. Die DJK Schweinfurt und die KAB Schweinfurt übernahmen die Bewirtung. Und als der Regen endlich nachließ, konnte so der Abend stimmungsvoll ausklingen. Dekan Stefan Kömm brachte es auf den Punkt: „Es ist saugut.“



Auch an den folgenden Tagen war die Stadtkirche präsent. Trauerberaterin Cornelia Krines-Eder lud zum Gesprächskreis für verwitwete Mütter ein. Im Gespräch

konnten die Teilnehmenden Halt, Hoffnung und wohl auch ein wenig Mut finden. Betriebsseelsorger Peter Hartlaub bot eine Theologiewerkstatt zu dem sehr aktuellen und brisanten Thema „Positionieren statt Polarisieren. Wie umgehen mit extremen Positionen in Verbänden und Gemeinden“ an. An drei Tischgruppen konnten die Teilnehmenden miteinander in den Austausch gehen und sich über ihre Erfahrungen mit Rechtspopulismus austauschen. Die Veranstaltung war so beliebt, dass sie spontan zweimal angeboten wurde.



Auf der Kirchenmeile, die sich von der Friedensbrücke bis zur Alten Mainbrücke erstreckte, gab es alles Mögliche zu entdecken und zu erleben. Unter anderem konnte man hier auch das Schweinfurter Friedhofscafé finden, das in seiner besonderen Form anderen Mut machte, ein ähnliches Projekt zu wagen.

Im Gottesdienst für junge Menschen und Junggebliebene, der im voll besetzten Stift

Haug stattfand, wurde sichtbar, wie viele Kinder und Jugendliche sich nach wie vor für die Kirche begeistern und engagieren. Die Band FUNTASY begleitete die Eucharistiefeier musikalisch und sorgte für gute Laune und viel Gefühl. Am Ende bekamen sie jubelnden Applaus.



Nach über 63.000 Schritten, die mich zu den Veranstaltungen, Gottesdiensten, Theateraufführungen, Kunstwerken, Musikgruppen, Diskussionen und Mitmachprojekten führten, ging der Katholikentag für mich zu Ende. Unterwegs traf ich immer wieder auf bekannte Gesichter, kam aber auch problemlos mit Fremden ins Gespräch. Diese Begegnungen machten Mut und schenkten Kraft. Es herrschte eine besondere Atmosphäre in der Stadt und nicht einmal die vielen Regengüsse konnten die Stimmung trüben. Über 34.000 Karten waren verkauft worden. Über 70.000 Menschen besuchten den Katholikentag. Ich war nicht allein. Wir sind immer noch eine Gemeinschaft. Wir dürfen nicht aufgeben.

Hab Mut, steh auf. Nicht nur am Katholikentag. Jeden Tag. Für Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Nächstenliebe, den Glauben, Demokratie. Nicht nur in Würzburg. Hier in deiner Gemeinde.



Hab Mut, steh auf und nimm die Angebote in Schweinfurt wahr oder bringe dich selbst aktiv ein, damit wir noch lange eine lebendige Gemeinschaft sein können.



*live dabei und dokumentiert für die
Stadtkirche Schweinfurt*

Rebekka Niedermeyer

SEELSORGETEAM DER STADTPFARREI



Stephan Eschenbacher, Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24 | 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de



Maria Garsky, Pastoralreferentin
Adolf-Kolping-Straße 2 | 09721 31520
maria.garsky@bistum-wuerzburg.de



Christoph Warmuth, Teampfarrer
Albert-Schweitzer-Straße 1 | 09721 930451
christoph.warmuth@bistum-wuerzburg.de



Patrizia Sormani, Pastoralreferentin
Engelbert-Fries-Straße 15 | 09721 82465
patrizia.sormani@bistum-wuerzburg.de



Dr. Andy Theuer, Kaplan
Friedrich-Ebert-Straße 24 | 09721 21466
andy.theuer@bistum-wuerzburg.de



Michael Stöcker, Pastoralreferent
Albert-Schweitzer-Straße 1 | 09721 4760690
michael.stoecker@bistum-wuerzburg.de



Thorsten Kneuer, Priester
Hochschuleelsorger
thorsten.kneuer@bistum-wuerzburg.de

SEELSORGETEAM DER STADTPFARREI



Joachim Werb, Diakon
St.-Anton-Straße 8 | 09721 29938
joachim.werb@bistum-wuerzburg.de



Hans-Georg Mager, Diakon i. R.
St.-Anton-Straße 8 | 09721 7937740
mager_h-g@freenet.de



Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1 | 0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de



Josef Eberhorn, Diakon mit Zivilberuf
Feuerbergstraße 61 | 09721 33276
josef.eberhorn@bistum-wuerzburg.de

Priester mit Seelsorgeauftrag



Franz Feineis, Krankenhauspfarrer
Gustav-Adolf-Straße 8
09721 720-0

Die Seiten Ihrer Gemeinde



St. Anton	30 - 31
Christkönig	32 - 33
Heilig Geist	33 - 34
St. Josef	34 - 35
St. Kilian	36
Maria Hilf	37
St. Maximilian Kolbe	38 - 39
St. Michael	40
St. Peter und Paul	41 - 42
Die Pfarrsekretärinnen der Stadtpfarrei	43

Gemeindeleitungsteam St. Anton



Gemeindeleiter
Joachim Werb, Diakon
St.-Anton-Straße 8
09721 299384

joachim.werb@bistum-wuerzburg.de



Hans-Georg Mager,
Diakon i. R.
St.-Anton-Straße 8
09721 7937740

mager_h-g@freenet.de



Monika Seibold
PGR



Karl-Heinz Seibold
PGR

Pfarrbüro St. Anton



Eileen Herterich
St.-Anton-Straße 8
97422 Schweinfurt
09721 21600
Fax 09721 299444

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeit: Do, 09:00 – 12:00 Uhr

Wohin geht's da?

Diese Frage stellt sich vielleicht jetzt in der Urlaubszeit häufiger als sonst. Es gilt in fremden Gebieten die unterschiedlichsten Wegweiser richtig zu lesen, ihnen zu trauen oder sogar erstmal neu zu entdecken. Wie wäre es mal mit „Traumistan“? Ein Reiseangebot dazu finden sie im vorderen Teil des Heftes. Das Ziel sind die Hoffnungsgipfel im erträumten Land.

Unsere aktuelle Reise als Gemeinde St. Anton und die Wegesuche im pastoralen Raum hat auch viel mit dem Lesen der Wegweiser zu tun. Die Hoffnung,

dass wir eine gut funktionierende Gemeinde, ja eine ganze Stadtkirche „bereisen“ werden, erfüllt viele – nicht nur zur Urlaubszeit. Die Gipfel der Hoffnung haben da ganz ungewohnte Namen.

„Einladungsspitze“, zu erreichen über das „Willkommensjoch“. Oder die wilde „Erlebnisklamm“, durch die der Wildbach „Begeisterung“ tobt.

Dann die „Zukunftssalm“, die jeder Familie, jedem jungen und alten Wegsucher, ja jedem „Spiritwalker“ einen Weg und Rastplätze bietet. Wie finde ich dahin, im Reiseland Traumistan? Entdecke ich die Wegweiser und kann sie richtig lesen?

In St. Anton standen da einige in der letzten Zeit am Weg – mit vielversprechenden Namen: Himmelbunt, Friedensmatinee, Konzert „Lightsigns“, „einfach singen“, Neues Schritte-Wagen-Konzept, Gottesdienste mit musikalischer Bereicherung, Kunstausstellung. Unübersehbar der Wegweiser „Neues Gemeindeteam“, aber auch



Vielfalt in St. Anton

„Bewährte Kirchenverwaltung“. Man sollte auch auf die vielleicht etwas unscheinbareren, leicht übersehbaren Schilder achten: „zuverlässiges Ehrenamt für Haustechnik, Gottesdienst, Hilfe und Unterstützung“, Kirchenkaffee, offene Atmosphäre im Gottesdienst, Seniorentreff und, und, und. All diese Wege führen auf einen der Hoffnungsgipfel oder ermutigen sogar zur Erstbesteigung.

Die alten, leider schon etwas lädierten Wegtafeln, enden wahrscheinlich in einer Sackgasse. Kaum noch zu lesen ist die verblichene Schrift: sonntäglich überfüllter Gottesdienst, 40 (und mehr) Ministranten, geselliges Beisammensein der Verbände und Gruppen, Gartenfest. Die Wege dorthin sind zwar gut begangen gewesen, aber das beharrliche Bleiben auf diesen ausgetretenen Pfaden führt ins Tal der Frustration, mit seinem riesigen Wasserfall „Lamento“.

Jeder hat die Wahl, in St. Anton, in der Stadtkirche, im eigenen Leben, welchen Wegweisern er folgen möchte, welchen er vertraut, und auf welchen Berg er steigen will. In Traumistan ist alles möglich.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Urlaubszeit. Vielleicht treffen wir uns ja unter einem Gipfelkreuz. Ich geh jedenfalls schonmal los!

Ihr Gemeindeleiter Joachim Werb



Friedenssoiree mit Adelheid Saul, Gabi Treutlein und Gerhard Vonend

► So, 26.07.26, 17:00 Uhr, Kirche

„Suche Frieden“

Heilsame Zeit mit Gudrun Welker

Tritt ein in einen heilsamen Raum mit Singen, Texten und Tanz, denn: „Gemeinsam ist heilsam“!

► Fr, 18.09.26, 19:00 Uhr, Kirche

Popcorn Gottesdienst zum Erntedank

mit Humberto Tapi Perrez, anschließend Informatives, Unterhaltsames und Essbares rund um den Mais im Antoniussaal

► Sa, 03.10.26, 17:00 Uhr, Kirche

Tiersegen „gesund durch Hund“ – Hildegard von Bingen gibt Rat

Traditionelle Tiersegen für alle Vier- (und Zwei-)Beiner zum Abschluss des casa-Vielfalt-Tages



► Sa, 10.10.26, 16:30 Uhr, Vorplatz

Eine Info-Messe rund um das Thema Trauer und Sterben

mit Infoständen und Gesprächsmöglichkeiten

► Sa, 14.11.26, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr, Antoniussaal

Einstimmung in den Advent mit Texten und Inspiration zur Adventszeit

Special Guest: Lea Morris (Songwriter, Gospels, Spirituals)

► Sa, 28.11.26, 18:00 Uhr, Kirche

Gemeindeleitungsteam Christkönig



Gemeindeführer
Michael Stöcker, Pastoral-
referent
Albert-Schweitzer-Straße 1
09721 4760690

michael.stoecker@bistum-wuerzburg.de



Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1
0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de



Inge Hofmann
PGR



Bernhard Przybilla
PGR

Philipp Hoffelner, Kirchenpfleger

Pfarrbüro Christkönig



Katrin Ledwig-Schreiner
Albert-Schweitzer-Straße 1
97424 Schweinfurt
09721 82723
Fax 09721 930452

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeit: Mi, 09:00 – 12:00 Uhr

In Verbindung bleiben ...

Aktion des Gemeindeteams

Was könnte ein erster Schwerpunkt der Arbeit unseres Gemeindeteams sein? Diese Frage stellten sich die neugewählten Mitglieder in der konstituierenden Sitzung im Frühjahr. Zu den Aufgaben des Gremiums gehört unter anderem, das Kirchenjahr „im Blick“ zu haben und zu planen. Darüber hinaus ist es aber mindestens genauso wichtig, den Blick auf die Menschen in der Gemeinde und im Stadtteil zu richten. Was steht da im Moment an? Wo wäre es gut, im Rahmen der eigenen Möglichkeiten und Ressourcen aktiv zu werden?

Eine Antwort war: Menschen miteinander in Verbindung bringen. So ist die Idee entstanden, die die Männer und Frauen zum ersten Mal am Vorabend von Pfingsten umgesetzt haben: nach dem Gottesdienst noch ein bisschen draußen vor der Kirche zusammenstehen und miteinander ins Gespräch kommen - und zwar bei etwas zu Essen und zu Trinken. Wer wollte, war zu einer frisch gegrillten Bratwurst eingeladen. Getränke gab es im Pfarrsaal.



© Renate Weiser

... in Verbindung kommen **Gemeindeleitung Heilig Geist**

Die draußen aufgestellten Bänke waren denn auch gut besetzt.

In Verbindung bleiben, in Verbindung kommen. Die Aktion ist ein erster Schritt auf dem Weg dahin.

Das nächste Mal lädt das Team wieder in der kalten Jahreszeit ein - dann zu Glühwein, Tee und Gebäck.

Im Gemeindeteam Christkönig arbeiten mit: Inge Hofmann, Bernhard Przybilla, Andreas Krumm, Renate Weiser, Katharina Zimon, Christine Puzik, Michael Hofmann sowie Diakon Walter Ziegler und Pastoralreferent Michael Stöcker.

► *Angebote des Seniorenkreises
Christkönig*

Seite 22



Gemeindeführer
Stephan Eschenbacher,
Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24
09721 3880868

stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de



Ruth Berthold
PGR



Tobias Jacobi
PGR

Paul Büttner, Kirchenpfleger

Pfarrbüro Hl. Geist



Claudia Ehrbar



Eileen Herterich



Katrin Ledwig-Schreiner **Michaela Schmitt**



Schultesstraße 32 | 97421 Schweinfurt
www.stadtkirchesw.de 09721 21485
stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de

► Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Mo bis Do 13:00 – 16:00 Uhr

„Here I am to worship“ – Glauben erleben in besonderer Atmosphäre

Mit „Here I am to worship“ hat sich in der **Hl. Geist Kirche** ein neues geistliches Angebot etabliert, das bereits dreimal stattgefunden hat. Die Veranstaltung knüpft an die frühere „Nacht der Hoffnung“ an und wird von einem engagierten Team um Kaplan Dr. Andy Theuer vorbereitet.

Das Besondere an „Here I am to worship“ ist die Verbindung verschiedener Elemente des Glaubenslebens: Den Auftakt bildet die Feier der Heiligen Messe. Im Anschluss laden Lobpreis, eucharistische Anbetung, Zeit der Stille und Betrachtung, sowie ein gemeinsames Nachtgebet dazu ein, zur Ruhe zu kommen und Gott in besonderer Weise zu begegnen. Ergänzend besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung zu empfangen oder ein persönliches Gespräch zu führen.

In den vergangenen Veranstaltungen konnten zudem Festprediger begrüßt werden, darunter Domvikar Thomas Ott aus Speyer sowie zuletzt Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran aus Würzburg.

„Here I am to worship“ versteht sich bewusst als niederschwelliges Angebot. Jeder und jede ist willkommen – unabhängig davon, ob er oder sie die gesamte Veranstaltung besucht oder nur für einen kurzen Moment vorbeikommt. Manche nutzen die Gelegenheit, eine Kerze zu entzünden, einen Bibelvers mit nach Hause zu nehmen oder einfach einige Minuten der Stille in der Kirche zu verbringen.

Die nächste Gelegenheit bietet sich am Fr, 16.10.26, im Rahmen der Ewigen Anbetung. Beginn ist um 19:00 Uhr. Herzliche Einladung an alle, die sich Zeit für Gott nehmen, neue Kraft schöpfen oder einfach die besondere Atmosphäre dieses Abends erleben möchten.

Gemeindeleitung St. Josef



Gemeindeführerin
Patrizia Sormani,
Pastoralreferentin
Engelbert-Fries-Straße 15
09721 82465

patrizia.sormani@bistum-wuerzburg.de



Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1
0157 74209578

diakon.ziegler@gmx.de



Anja Mantel
PGR



Peter Döpfner
PGR

Pfarrbüro St. Josef

Bei Fragen und Anregungen erreichen Sie das Zentralbüro:

**Claudia Ehrbar, Eileen Herterich,
Katrín Ledwig-Schreiner,
Michaela Schmitt**

Schultesstraße 32, 97421 Schweinfurt
09721 21485 | Fax 09721 185271

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Mo bis Do 13:00 – 16:00 Uhr

Liebe Gemeindemitglieder und Freunde von St. Josef,

Kontinuität und innerer Wandel gehen bei uns zur Zeit Hand in Hand.

Unser Kirchengebäude und unser Kindergartengebäude bleiben äußerlich gleich obwohl wesentliche Renovierungen vorgenommen werden. Nach dem neuen Eingang kommen jetzt die Kirchenpfeiler an die Reihe. Der Kindergarten erhält einen kompletten Fenstertausch und intern greift die Arbeit des Gemeindeleitungsteams und die der KAB St. Josef weiter ineinander, wie Sie unserem Herbstprogramm entnehmen können.

Zunächst herzliche Einladung zur Kirchweih am ersten Septemberwochenende und besonders zum ökumenischen Gottesdienst am Samstag, den 05.09.26 um 14:00 Uhr.

Die KAB St. Josef lädt zum Wochenende vom 19./20.09.26 September herzlich und gleich mehrfach ein!

An diesem Wochenende organisiert die KAB St. Josef am Sa., 19.09.26 eine Informationsveranstaltung zum Thema Rente (bei uns im PZ). Am Tag danach - am So., 20.09.26- eine Wanderung!

Die KAB wird noch genauere Angaben zu beiden Veranstaltungen bekanntgeben.

Außerdem freuen wir uns darüber, das Erntedankfest voraussichtlich gemeinsam mit der polnischen Mission zu feiern (genauer Termin kommt noch).

Ich denke, so können wir uns „gestärkt“ auf die kommende dunkle Jahreszeit einlassen!

Zum Schluss möchten wir – das Gemeindeteam St. Josef - uns bei allen bedanken, die unsere Veranstaltungen möglich machen, besuchen und bereichern, sowie bei der KAB St. Josef für die großzügige Spende an unsere Gemeinde (für den Eingang)!

Kommen Sie gut durch den Sommer und bleiben Sie weiterhin behütet!

Patrizia Sormani

für das Gemeindeteam St. Josef in Oberndorf

Neue Tür in St. Josef

Nach einer langen Zeit der Planung und Durchführung haben wir in St. Josef einen schönen neuen Eingang! Wir möchten uns auch auf die-



sem Weg herzlich bei den Kirchgängern für ihr Verständnis und ihre Geduld bedanken, sowie bei der Diözese für ihren Zuschuss und der Polnischen Mission für ihre großzügige Spende! Firma Stremel

wird auch das Pflastern außen um den Eingang übernehmen, so dass auch die letzten Unebenheiten in diesem Bereich behoben sein werden.

Wir hoffen, dass der neue Zugang zum Verweilen und zur Begegnung in St. Josef einlädt!

Büro

Frau Wetteskind und Frau Münch werden weiterhin ehrenamtlich im Büro St. Josef tätig sein (Vergelts Gott!).

Frau Sormani wird ihre Sprechstunde im kommenden Schuljahr bekanntgeben, sobald der neue Unterrichtsplan feststehen wird.

Bei Fragen und Anregungen erreichen Sie Frau Sormani unter 0176 57630680 sowie das Pfarrbüro Heilig Geist unter 09721 21485.

Gemeindeleitung St. Kilian



Ansprechpartner
Thorsten Kneuer, Priester
Hochschuleseelsorger

thorsten.kneuer@bistum-wuerzburg.de



Margot Eck
PGR



Hubert Henz
Kirchenpfleger



Elisabeth Orth
PGR



Nicole Deeg
Gemeindeteam

Pfarrbüro St. Kilian



Michaela Schmitt
Friedrich-Ebert-Straße 24
97421 Schweinfurt
09721 21466
Fax 09721 25391

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeit: Mo, 09:00 – 12:00 Uhr

Die Glocken sind zurück

Wer genau hinhört, merkt es vielleicht:

Unsere St. Kilian Kirche hat ihre volle Stimme wiedergefunden!

Lange Zeit konnten die Glocken von St. Kilian nur eingeschränkt läuten. Der Grund: Der Glockenstuhl und der Turm mussten saniert werden. Dafür wurde der Turm eingerüstet und an wichtigen Stellen mit Beton verstärkt, um die nötige Stabilität für die Zukunft zu schaffen.



© Thorsten Kneuer

Im Zuge der Arbeiten wurden dann auch alle vier Glocken instand gesetzt.

Seit Mitte Juni ist die Sanierung abgeschlossen und nun können wieder alle vier Glocken gemeinsam erklingen.

Möge ihr Klang auch in Zukunft weit über unsere Gemeinde hinaus Freude, Hoffnung und manchmal einfach die Erinnerung schenken, dass es Zeit ist, kurz inne zu halten.

► Angebote des Seniorenkreises
St. Kilian

Gemeindeleitung Maria Hilf



Gemeindeführer
Stephan Eschenbacher,
Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24
09721 3880868

stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de



Cornelia Krines Eder
Gemeindeführerin



Isolde Grau
PGR



Georg Mroncz
PGR

Kirchenpfleger z. Zt. vakant

Pfarrbüro Maria Hilf



Eileen Herterich
Fritz-Soldmann-Straße 33,
97424 Schweinfurt
09721 41103
Fax 09721 471604

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeit: Do, 13:00 – 16:00 Uhr

Senioren-Geburtstagsfeier

Auch in diesem Jahr laden wir alle Mitglieder der Gemeinde Maria Hilf, die 80 Jahre und älter sind, zu einer **Senioren-Geburtstagsfeier im Pfarrsaal Maria Hilf** am **Dienstag, 29. September** ein. Die gemeinsamen Stunden beginnen mit einem Gottesdienst um 14:00 Uhr, zelebriert von Pfarrer Stephan Eschenbacher.

Den Nachmittag wollen wir bei Kaffee und Kuchen, musikalischen Beiträgen des Kindergartens Maria Hilf und anregenden Gesprächen verbringen.

Der Zugang über die Bauvereinstraße ist barrierefrei. Wir werden die Einladungen rechtzeitig verschicken. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das „ALLEGRO-TEAM“

Jubiläum – Patrozinium – Erntedank

Die Gemeinde Maria Hilf hat heuer guten Grund, groß zu feiern! **Vor 70 Jahren** wurde unsere Kirche durch Julius Döpfner geweiht. Dieses schöne Jubiläum nehmen wir zum Anlass, Danke zu sagen für die zurückliegende Zeit, Freude und Begegnung im Moment zu genießen und frohen Herzens in die Zukunft zu gehen.

Am **Sonntag, 4. Oktober** laden wir daher herzlich zum Fest ein: **Patrozinium, Erntedank und Jubiläum** geben die Gelegenheit für einen besonderen Tag fröhlichen Miteinanders: im **feierlichen Gottesdienst um 11:00 Uhr** ebenso wie im anschließenden Beisammensein, bei dem wir mit herzhaftem Essen und vielfältigen Kuchen ins Gespräch kommen, feiern und eine frohe und abwechslungsreiche Zeit miteinander verbringen.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung, der Homepage und den Plakaten. Herzliche Einladung an alle – wir freuen uns auf schöne Begegnungen an diesem festlichen Tag!

Ihr Gemeindeführer Maria Hilf 37

Gemeindeleitung St. Maximilian Kolbe



Gemeindeführer
Dr. Andy Theuer,
Kaplan

andy.theuer@bistum-wuerzburg.de



Josef Eberhorn
Diakon mit Zivilberuf
Feuerbergstraße 61
09721 33276

josef.eberhorn@bistum-wuerzburg.de



Adelheid Saul
PGR



Manfred Glaser
PGR

Pfarrbüro St. Maximilian Kolbe



Claudia Ehrbar
Feuerbergstraße 61
97422 Schweinfurt
09721 3924
Fax 09721 3925

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeit: Mo, 13:00 – 16:00 Uhr

Erste Schritte ...

Wer neu in eine Gemeinde kommt, bringt Neugier mit und hoffentlich auch die Bereitschaft, zunächst einmal aufmerksam hinzusehen. Genau das versuche ich als Gemeindeführer seit einigen Wochen in St. Maximilian Kolbe. Und je mehr Begegnungen ich erleben darf, desto deutlicher wird mein Eindruck: Hier schlägt ein lebendiges Herz.

Besonders beeindruckt mich das selbstverständliche Miteinander von Gemeinde und KiZ.



Kinder gehören hier nicht nur dazu. Sie gestalten das Gemeindeleben aktiv mit. Das wurde für mich eindrucksvoll am Palmsonntag sichtbar.



... erste Eindrücke

Wenn Jung und Alt gemeinsam feiern, beten und den Glauben erleben, dann zeigt sich, was Kirche sein kann: ein Ort für alle Generationen.

Traditionelle Gottesdienstformen werden dabei nicht verdrängt, sondern durch familiengerechte Angebote sinnvoll und fruchtbar ergänzt.

Ebenso positiv ist mir die engagierte Seniorenarbeit aufgefallen. Die Seniorennachmittage mit ihrem abwechslungsreichen Programm erfreuen sich großer Beliebtheit und machen deutlich, wie wichtig Gemeinschaft, Begegnung und Wertschätzung in jeder Lebensphase sind.

Ein weiteres Zeichen der Lebendigkeit ist für mich das Gemeindeteam. Mit insgesamt 16 engagierten Frauen und Männern ist es das größte in unserer Stadtkirche.

Noch mehr als die Zahl beeindruckt mich aber, dass auch immer wieder neue und interessierte Menschen zum Team dazustoßen, die Verantwortung übernehmen möchten.

Das zeigt: Unsere Gemeinde strahlt aus und ist offen für jeden.

Natürlich gehört auch ein ehrlicher Blick auf die Herausforderungen hier dazu. An den Hochfesten ist unsere Kirche erfreulich gut gefüllt. An vielen Sonntagen hingegen dominieren die grauen Schöpfe und an Werktagen gilt bisweilen das biblische Wort: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind ...“. Darin sehe ich persönlich aber keinen Grund zur Resignation, sondern den Auftrag, weiterhin Menschen für die Begegnung mit Christus und miteinander zu begeistern.

Mein Eindruck nach den ersten Wochen ist ein durchweg positiver: St. Maximilian Kolbe ist eine selbstbewusste Gemeinde. Nicht laut, nicht selbstgefällig, sondern pragmatisch, offen und bereit, Dinge anzupacken.



Ich freue mich darauf, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen weiterzugehen und das zu entdecken, was Gott mit uns noch vorhat.

Kaplan Dr. Andy Theuer



► Angebote des Seniorenkreises
Maximilian Kolbe

Seite 22

Gemeindeleitung St. Michael

Gemeindeleitung
z.Zt. vakant



Hubert Kiesel
Gemeindeteam



Dieter Rückert
Kirchenpfleger

Pfarrbüro St. Michael



Anne Weimann
Florian-Geyer-Straße 11
97421 Schweinfurt
09721 7831-0
Fax 09721 7831-31

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeit: Di, 9:00 – 12:00 Uhr

► Maiandacht in St. Michael

„Das schöne Wetter am Sa, 30. Mai lockte doch viele Leute zur Maiandacht nach St. Michael. Im Innenhof der Pfarrei gestaltete Dieter Rückert unter Mithilfe von Martina Schlereth eine eindrucksvolle Andacht zu Ehren der Gottesmutter. Dabei wurden sie von den Weyerer Musikanten mit Marienliedern unterstützt.

Nach der Andacht blieben viele noch da und genossen Bratwurst und Theinheimer Bier. Und dazu spielten die Musikanten noch eine ganze Weile zur Unterhaltung. Es war, nach Meinung aller, eine rundum gelungene Veranstaltung.“

► 50 Jahre Motorradgottesdienst St. Michael

Das schöne Wetter, die Ankündigungen in der Presse und nicht zuletzt die Tradition waren vermutlich Gründe am 3. Mai zum Motorradgottesdienst nach St. Michael zu fahren. So fanden sich schätzungsweise rund 1000 Biker in der Kirche, im Innenhof oder auf dem Volksfestplatz ein. Dankbar nahmen viele von ihnen das Angebot von Kaffee und Kuchen und von alkoholfreien Getränken wahr, das von Helfern der Pfarrei angeboten wurde. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, wobei auch viele noch einen „Stehplatz“ hatten. Patrizia Sormani und Heiko Kuschel gestalteten gemeinsam mit der Band Funtasy einen eindrucksvollen Gottesdienst. Resümee vieler Biker: Das war wieder ein Gottesdienst wie damals beim Roland.

Geduldig warteten alle Motorradfahrer nach dem Gottesdienst auf dem Volksfestplatz auf „ihren Segen“.



Gemeindeleitung St. Peter und Paul



Gemeindeführerin
Maria Garsky,
Pastoralreferentin
Adolf-Kolping-Straße 2
09721 31520

maria.garsky@bistum-wuerzburg.de



Heinz Jelitto
PGR



Tanja Schüll
PGR

Pfarrbüro St. Peter und Paul



Claudia Ehrbar
Adolf-Kolping-Straße 2,
97422 Schweinfurt
09721 31520
Fax 09721 33119

stadtkirche.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

► Öffnungszeit: Mo, 9:00 – 12:00 Uhr

Das neue Gemeindeteam



Das neue gewählte Gemeindeteam von links nach rechts:

Tanja Schüll, Heinz Jelitto, Petra Gehling, Birgitte Brätz, Michael Bartenstein, Monika Bartenstein-May, Alexander Weid, Susanne Hofrichter

Verabschiedet wurden Reiner Geißler und Dr. Oskar Zwirlein mit großem Dank für ihr jahrelanges Engagement.

Verabschiedung Anita und Hans-Dieter Sell beim diesjährigen Pfarrfest

Das Patrozinium St. Peter und Paul war der geeignete Rahmen für die Verabschiedung des langjährigen Küsterehepaars Anita und Hans-Dieter Sell.

Seit 60 Jahren verrichten Hans-Dieter und Anita Sell den Hausmeister- und Küsterdienst in der Gemeinde St. Peter und Paul in Schweinfurt.

Zum Start des Pfarrfestes am Samstagabend hob der Zelebrant P. Christoph Eisentraut, selbst Pfarrkind der Gemeinde, schon zu Beginn des Festgottesdienstes diese besondere Leistung hervor. Seit

ST. PETER UND PAUL

Gründung der Pfarrei waren beide immer zur Stelle bei unzähligen Gottesdiensten, Festen und Hausmeistertätigkeiten.

Vom Mesnerverband würdigte der Diözesanleiter Wilhelm Karg das Ehepaar als Gründungsmitglieder des Verbandes in der Diözese Würzburg. Sie erhielten jeweils eine Dankurkunde vom Bischof und die goldene Medaille des Küsterverbandes, die höchst mögliche Auszeichnung.

Heinz Jelitto dankte stellvertretend für Gemeindeleitung und Kirchenverwaltung St. Peter und Paul, sowie Pfarrgemeinderat und Stadtpfarrei und würdigte die Verdienste des Ehepaares in sehr persönlichen Worten. Aus dem Gemeindeleitungsteam überreichte Tanja Schüll die Geschenke.

Der Sohn des Ehepaares Michael Sell schilderte eindrucksvoll, was es auch für die

ganze Familie bedeutete, dass die Eltern den Küsterdienst inne hatten.

Die Gemeinde zeigte ihre Wertschätzung, Dank und Anerkennung mit nicht enden wollendem Applaus.



Foto: privat

Kreuzbergwanderung 2026: „Wenn Engel reisen“

Das kam einem am Tag der Kreuzbergwanderung als erstes in den Sinn. Das Wetter spielte für die 70 Wanderer perfekt mit (im Vergleich der regnerischen Tage davor...). Die Gespräche, die Wege....Die Zeit verging wie im Flug.

Ein Teil bewältigte die 50km komplett! Die Busbegleitung ermöglichte es jedoch, auch nur Teilstücke zu wandern. Deshalb konnten auch viele Familien mit dabei sein.



Am Ziel angekommen!

Foto: privat



Kreuzbergwanderung, Start in der Nacht

Den Abschluss bildete der Gottesdienst am Kreuzberg mit dem sehr passenden Thema „Oh, wie schön!“ Wer Lust hat, im nächsten Jahr ebenfalls mitzulaufen, meldet sich gerne bei Familie Clemens unter bernd@bikeleuchte.de

Das Verwaltungsteam der Stadtpfarrei



Claudia Ehrbar

Heilig Geist
St. Maximilian Kolbe
St. Peter und Paul
claudia.ehrbar@bistum-wuerzburg.de



Michaela Schmitt

Heilig Geist | St. Kilian
michaela.schmitt@bistum-wuerzburg.de



Eileen Herterich

Heilig Geist | St. Anton | Maria Hilf
eileen.herterich@bistum-wuerzburg.de



Anne Weimann

St. Michael
anne.weimann@bistum-wuerzburg.de



Katrin Ledwig-Schreiner

Heilig Geist | Christkönig
katrin.ledwig-schreiner@bistum-wuerzburg.de



Lorenz Gradl

Verwaltungsleiter
lorenz.gradl@bistum-wuerzburg.de

A first-person perspective shot of someone sitting on the grassy bank of a calm lake. Their legs are extended forward, wearing brown leather shoes. The water reflects the warm, golden light of the setting or rising sun. In the background, a line of trees marks the far shore under a clear blue sky. Pine branches hang down from the top of the frame.

sind Sie
dann
mal weg?